

Start mit einem Highlight

Die Saison 2014/15 hat begonnen. Bereits die erste Runde hat von allen drei Teams des Handball-Clubs Pfadi Dietlikon einiges abverlangt.

Für die Herren startete die Saison mit einem Highlight. In Meilen wurden sie zur ersten Cup-Runde empfangen. Der HCPD wollte sich für die Niederlage vom Vorjahr revanchieren und konnte zu Beginn auch gleich einen Vier-Tore-Vorsprung herauspielen. Erst gegen Spielende gelang es dem Heimteam, den Spielstand auszugleichen. Eine hektische Schlussphase begann. Mit dem Schlussstand von 22:23 glückte die Revanche und der Vorstoss in die nächste Cup-Runde in letzter Sekunde.

Am letzten Samstag startete dann die Meisterschaft. Als Erstes war es an der neu formierten Junioren-Mannschaft zu zeigen, was sie gelernt hatte. Gegen den HC Rorbas hiess es, erstmals in einem Ernstkampf zu bestehen. Die Anfangsnervosität war noch deutlich zu spüren. Trotzdem blitzte das Potential dieses Teams immer wieder auf und den Fans wurde ein gutes Spiel geboten. Das deutliche Resultat von 3:19 wurde dem Spielverlauf nicht gerecht. Wir können zum ersten Auftritt unserer Jungen nur sagen: «Wir sind stolz auf euch!»

Die Herren der 1. Mannschaft empfangen den SG Wädenswil/Horgen. Die beiden Teams lieferten sich einen Kampf auf Augenhöhe und so ging es dann auch mit einem Spiel-

stand von 12:13 in die Pause. Je länger das Spiel dauerte, desto öfter gelangen den Gästen schnelle Konterangriffe. Sie hatten damit ein Mittel gefunden, die gut stehende Abwehr des HCPD zu knacken. Am Ende musste sich das Heimteam mit 19:22 geschlagen geben.

Für die 2. Mannschaft der Herren ging die erste Runde bereits im Vorfeld turbulent los. Dank drei Gastspielern aus dem Talentpool der Pfadi DWB konnte eine komplette Mannschaft an die erste Heimrunde in Wetzikon reisen. Ohne grosse Erwartungen, dafür mit einer super Stimmung, startete das Team des HCPD in das Spiel. Von Beginn an zeigte sich, dass es als zusammengewürfelte Mannschaft schwierig werden würde, gegen einen eingespielten Gegner zu bestehen. Trotz dem verlorenen Startspiel gibt es eines speziell hervorzuheben. Den mitgereisten Gastspielern gelang das mit Abstand schönste Tor des Spiels. Nach einer Hereingabe vom Flügel konnte der Ball in perfekter Fliegermanier verwertet werden. Bereits am kommenden Samstag bietet sich die nächste Möglichkeit auf Meisterschaftspunkte.

*Handball-Club Pfadi Dietlikon
Richi Sennhauser*

